



Stadt  
Heidelberg

## Teilhaushalt 44

Theater und Philharmonisches  
Orchester

Leitung:  
Intendant Holger Schultze

Für den Konzertbereich:  
Generalmusikdirektor Yordan Kamdzhlov

# TH 44 Theater und Philharmonisches Orchester



## Ausrichtung und Handlungsmaxime

Das Theater und Philharmonische Orchester veranstalten Konzerte und bieten in den Sparten Musiktheater, Schauspiel, Tanztheater und Junges Theater kulturelle Veranstaltungen auf hohem künstlerischem Niveau für alle Bevölkerungsschichten an. Insbesondere Kinder und Jugendliche sollen durch theaterpädagogische Angebote und in Kooperation mit den Schulen an das Theater als einen Ort der Kultur, des Austausches und der Besinnung herangeführt werden.



## Mitarbeiter/-innen

### Spielzeit:

**2011 / 2012:** 294,3 (137,3 künstlerisches Personal und 157,0 Personal im Stellenplan incl. Orchester)

**2012 / 2013:** 305,5 (148,5 künstlerisches Personal und 157,0 Personal im Stellenplan incl. Orchester)

### Erläuterung:

Aufstockung des künstlerischen Personals in der Spielzeit 2012/2013 in Folge des Ensembles für das Tanztheater



## Aufgabenübersicht

**26.10** Theater

**26.20** Musikpflege

## I. Gesamtbudget und abweichende Finanzziele

### Spielzeit 2012 / 2013

In der Spielzeit 2012 / 2013 werden zusätzliche Mittel i. H. v. 400 T€ für eine künstlerisch hochwertige Wiedereröffnung des neu sanierten Theaters bereitgestellt. Darüber hinaus werden 2,1 Mio. € für die Anmietung des Theaters von der Theater- und Orchesterstiftung in den Haushalt eingestellt.

Alle Erträge werden für unecht deckungsfähig erklärt (Zuschussbudget).

Gesamtbudget	Plan Spielzeit 2012 / 2013 in €	Plan Spielzeit 2011 / 2012 in €	Ergebnis Spielzeit 2010/ 2011 in €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	5.718.600*	5.836.230	6.080.271
Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.569.000	1.659.000	2.216.190
Privatrechtliche Leistungsentgelte	262.200	262.200	290.971
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.000	1.000	62.726
Sonstige ordentliche Erträge	0	0	1.869
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>7.550.800</b>	<b>7.758.430</b>	<b>8.652.027</b>
Personal- und Versorgungsaufwendungen	15.432.500-	14.950.000-	14.602.454-
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.896.860-	3.260.250-	2.752.667-
Planmäßige Abschreibungen	*	2.390.450-	1.257.610-
Transferaufwendungen	18.000-	18.000-	10.980-
Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.145.200-	1.995.600-	2.585.386-
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>22.492.560-</b>	<b>22.614.300-</b>	<b>-21.209.097</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>14.941.760-</b>	<b>14.855.870-</b>	<b>-12.557.070</b>
Erträge aus internen Leistungen	6.350	6.350	12.770
Aufwendungen für interne Leistungen	77.000-*	1.965.153-	587.792-
Kalkulatorische Kosten	*	235.870-	321.379-
<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>70.650-</b>	<b>2.194.673-</b>	<b>-896.401</b>
<b>Veranschlagtes Nettoressourcenergebnis</b>	<b>15.012.410-</b>	<b>17.050.543-</b>	<b>-13.453.471</b>
Außerordentliche Erträge	0	0	1.298.278
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	997-
<b>Sonderergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.297.281</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>15.012.410-</b>	<b>17.050.543-</b>	<b>12.156.190-</b>

- \* Im Plan 2012 / 2013 noch nicht enthalten sind die planmäßigen Abschreibungen, die internen Leistungsverrechnungen (z. B. Steuerung, Steuerungsunterstützung) und die kalkulatorischen Kosten bei den Aufwendungen sowie die Auflösung von Zuweisungen und Zuschüssen bei den ordentlichen Erträgen. Technisch bedingt können diese erst nach Abschluss der Gesamtplanung der Stadt Heidelberg für 2013 und 2014 ergänzt werden.

## TH 44 Theater und Philharmonisches Orchester

## Erläuterungen

## Ordentliche Erträge

## Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen

darunter:	Plan Spielzeit 2012 / 2013 in €	Plan Spielzeit 2011 / 2012 in €	Ergebnis Spielzeit 2010 / 2011 in €
Landeszuschuss	5.684.600	5.684.600	5.734.300

## Öffentlich rechtliche Entgelte

	Plan Spielzeit 2012 / 2013 in €	Plan Spielzeit 2011 / 2012 in €	Ergebnis Spielzeit 2010 / 2011 in €
Eintrittsgelder	1.569.000	1.659.000	2.216.190

Deutliche Mindererträge in der Spielzeit 2012 / 2013 infolge der Verkürzung der Spielzeit und damit Reduzierung der Vorstellungen. Die Wiedereröffnung erfolgt voraussichtlich im November 2012.

## Ordentliche Aufwendungen

## Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

darunter:	Plan Spielzeit 2012 / 2013 in €	Plan Spielzeit 2011 / 2012 in €	Ergebnis Spielzeit 2010 / 2011 in €
Mietzahlungen an die Theater- und Orchesterstiftung	2.100.000	425.000	0

## Transferaufwendungen

	Plan Spielzeit 2012 / 2013 in €	Plan Spielzeit 2011 / 2012 in €	Ergebnis Spielzeit 2010 / 2011 in €
Personalkostenzuschuss an die Volksbühne	18.000	18.000	10.980

## II. Ziele – Maßnahmen – Kennzahlen – Teilbudgets

<b>Produktgruppe</b>	<b>26.10</b>	<b>Theater</b>
<b>Produktgruppe</b>	<b>26.20</b>	<b>Musikpflege</b>

### Ziele und Maßnahmen

<b>Ziel 1</b>	Aufrechterhaltung eines qualitativ hochwertigen kulturellen Angebots	<b>Kennzahl</b>
<b>M1</b>	Aufbau einer Infrastruktur und (technische) Inbetriebnahme des neu sanierten Theaters.	
<b>M2</b>	Neueröffnung des Theaters voraussichtlich im November 2012 mit besonderen künstlerischen Highlights und der Beteiligung unterschiedlicher Gruppierungen aus der Bevölkerung an 3 Wochenenden vor der Eröffnungspremiere, um dem Theater die Bedeutung als ein kulturelles Zentrum der Stadt zu geben und es gleichzeitig zu einem Ort des Diskurses zu machen.	
<b>Ziel 2</b>	Gewinnung und Bindung von neuem, jungem Publikum	<b>Kennzahl</b>
<b>M1</b>	Fortsetzung und Ausbau der Schulkooperationen mit weiterführenden Schulen aus Heidelberg und den umliegenden Landkreisen, durch Abschluss von Verträgen mit den einzelnen Schulen, Betreuung durch den Intendanten sowie Informationsveranstaltungen und theaterpädagogische Betreuung (Ziel ist es pro Jahr zusätzlich 18.000 Schüler erreichen zu können).	
<b>M2</b>	Erarbeitung eines Tanztheaterprojekts mit Jugendlichen als Partizipationsprojekt	
<b>Ziel 3</b>	Stärkung des zeitgenössischen Tanzes	<b>Kennzahl</b>
<b>M1</b>	Wiedereinrichtung einer eigenen Sparte Tanz; Eingliederung in den lfd. Theaterbetrieb und Erarbeitung der entsprechenden Infrastruktur.	
<b>M2</b>	Entwicklung eines Produktionszentrums Tanz in Kooperation mit dem Unterwegs-Theater.	
<b>M3</b>	Vorbereitung der Implementierung eines eigenen, alle 2 Jahren stattfindenden Festivals (Tanztheatertage) in Absprache und unter Beteiligung des Landes.	

TH 44 Theater und Philharmonisches Orchester

Ziel 4	Erschließung neuer und Bindung zusätzlicher Besucherkreise	Kennzahl
M1	Entwicklung neuer Marketingmaßnahmen/ Ausdehnung der Öffentlichkeitsarbeit.	
M2	Beginn einer Kooperation mit der Universität Heidelberg, um die Themen Wissenschaft und Kunst besser zu verbinden.	
M3	Ausbau der Abostruktur durch Firmenabonnements.	
M4	Auf- und Ausbau einer Struktur für die Besucher und Besuchergruppen aus dem Umland (Heidelberger Besucherring).	

**Kennzahlen**

Vorstellungen je Spielzeit *	Plan 2012 / 2013	Plan 2011 / 2012	Ergebnis 2010 / 2011
<b>Eigene Aufführungen:</b>			
• Musiktheater	47	45	75
• Sprechtheater	145	155	245
• Tanztheater	28	15	30
• Junges Theater	188	187	197
• Sonstige Veranstaltungen	0	0	6
• Eigene auswärtige Gastspiele	16	30	35
• Konzerte	30	27	33
• Eigene auswärtige Gastkonzerte	3	2	3
<b>Andere Ensembles in Heidelberg:</b>			
• Gastspiele	22	32	40
• Gastkonzerte	0	0	0
<b>Festivals:</b>			
• Stückemarkt	14	16	22
• Winter in Schwetzingen	15	16	22
• Schlossfestspiele	52	52	46
<b>Vorstellungen insgesamt</b>	<b>560</b>	<b>577</b>	<b>754</b>

\* ohne eintrittsfreie Vorstellungen

**Ergänzende Erläuterungen:**

**Eigene Aufführungen:**

**Musiktheater, darunter:**

- 5 Neuinszenierungen

**Sprechtheater, darunter:**

- 13 Neuinszenierungen, davon 4 Uraufführungen und 2 deutsche Erstaufführungen
- 5 Wiederaufnahmen, die im neuen Theater und im zwinger1 übernommen werden

**Tanztheater, darunter:**

- 2 Uraufführungen (Dance Company Nanine Linning/ Theater Heidelberg) sowie ein Jugendtanzprojekt
- 1 Wiederaufnahme

**Junges Theater, darunter:**

- 7 Neuinszenierungen, davon 3 Uraufführungen und eine Inszenierung Märchen im Alten Saal
- 6 Wiederaufnahmen

**Konzerte, darunter:**

- 8 Philharmonische Konzerte und 3 Wiederholungskonzerte
- 4 Bachchor-Konzerte (Kooperation zwischen Bachchor-Heidelberg e. V. und dem Philharmonischen Orchester Heidelberg)
- 3 Familienkonzerte mit Wiederholung
- 2 Kinder- und Piccolokonzerte
- 4 Kammerkonzerte
- 1 Silvesterkonzert
- 1 Neujahrskonzert

**Festivals:****Heidelberger Stückemarkt, darunter:**

- 14 Gastspiele auswärtiger Theater sowie
- Autorenlesungen und weitere Veranstaltungen

**Winter in Schwetzingen, darunter:**

- 1 Neuinszenierung einer Barockoper (deutsche Erstaufführung) sowie
- verschiedene Konzerte

**Heidelberger Schlossfestspiele, darunter:**

- 1 Neuinszenierung der Schauspielsparte
- 1 Neuinszenierung Märchen
- weitere Inszenierungen im Bereich Musiktheater
- Schlosskonzerte

Besucher je Spielzeit *	Plan 2012 / 2013	Plan 2011 / 2012	Ergebnis 2010 / 2011
<b>Eigene Aufführungen:</b>			
• Musiktheater	16.800	16.875	28.751
• Sprechtheater	19.000	20.700	31.739
• Tanztheater	6.500	4.500	3.575
• Junges Theater	15.700	20.250	24.510
• Sonstige Veranstaltungen	0	0	4.292
• Eigene auswärtige Gastspiele	1.200	1.200	3.050
• Konzerte	16.500	16.000	17.548
• Eigene auswärtige Gastkonzerte	1.600	1.200	1.510
<b>Andere Ensembles in Heidelberg:</b>			
• Gastspiele	6.000	8.700	7.105
• Gastkonzerte	0	0	0
<b>Festivals:</b>			
• Stückemarkt	1.660	1.660	2.794
• Winter in Schwetzingen	4.500	4.800	7.455
• Schlossfestspiele	16.500	14.950	19.381
<b>Besucher insgesamt</b>	<b>105.960</b>	<b>110.835</b>	<b>151.710</b>

\* ohne eintrittsfreie Besucher

## TH 44 Theater und Philharmonisches Orchester

**III. Investitionen****Beschaffung bewegliches Vermögen**

Die Auszahlungen beim beweglichen Vermögen sind gegenseitig deckungsfähig.

	Plan 2013 in €	VE 2013 in €	Plan 2012 in €	Ergebnis 2011 in €
Büro-/ EDV-Ausstattung	23.000-	0	10.000-	15.367-
Betriebsgeräte	76.900-	0	60.000-	77.456-
Fahrzeuge	0	0	0	1.560-
Instrumente	20.000-	0	20.000-	730-
Technische Grundausrüstung für Theaterbetrieb	1.400.000-	0	0	0
<b>Summe</b>	<b>1.519.900-</b>	<b>0</b>	<b>90.000-</b>	<b>95.113-</b>

**Erläuterungen****Technische Grundausrüstung für Theaterbetrieb**

darunter insbes. Beschaffungen im Bereich Beleuchtung, Video, Ton sowie diverse Grundausrüstungen für die einzelnen Werkstätten etc.